



So geht Buchhaltung 2018 in Deutschland - Eine Umfrage unter Selbständigen und Freelancern



sevDesk

forsa.

Impressum

Herausgeber

sevDesk
Hauptstraße 40
77652 Offenburg
Telefon: +49-781-125508-10
Telefax: +49-781-125508-9
E-Mail: support@sevdesk.com
www.sevdesk.de/unternehmen

Durchgeführt von

forsa marplan
Markt- und Mediaforschungsgesellschaft mbH

Stand

Juli 2018

Copyright sevDesk, 2018

Das Copyright liegt ausschließlich bei sevDesk. Alle Urheberrechte und andere Rechte auf sämtliche Abbildungen, Texte und andere Materialien sind Eigentum von sevDesk.

Hinweis: Diese Studie wurde sorgfältig nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. sevDesk muss jedoch jedwede Haftung für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für Schäden und Nachteile, die Informationsgebern und -nutzern entstehen, ausschließen. Bei den Darlegungen handelt es sich nicht um absolute und allgemeingültige Werte, sondern um von den Autoren getätigte Trendaussagen, Schlussfolgerungen sowie Interpretationen der Umfrageergebnisse.

Editorial

Liebe Selbständige,

in vielen gerade kleinen Unternehmen wird die Buchhaltung nach einem veralteten Schema erledigt und die Angst vor der Cloud ist weit verbreitet. Das Thema Datenschutz und Datensicherheit hat in Deutschland einen sehr hohen Stellenwert und viele von euch haben immer noch Bedenken ihre persönlichen Daten in einer Onlinedatenwolke zu speichern. Dieser Herausforderung möchte ich mich stellen.

Wir haben gemeinsam mit Forsa eine Umfrage unter Selbständigen und Freelancern zum Thema Buchhaltung durchgeführt und dabei genau das feststellen können. Nur wenige Selbständige und Freelancer nutzen bislang eine cloudbasierte Software zur Erledigung ihrer Buchhaltung. Viele von euch wissen gar nicht, dass diese Möglichkeit überhaupt besteht und welche Vorteile solch ein Tool mit sich bringt.

Mit unserer Buchhaltungssoftware sevDesk könnt ihr eure Belege und Daten sicher auf zertifizierten Servern in Deutschland speichern und somit nach höchsten Sicherheitsstandards angepasst arbeiten. Zudem ist sevDesk GoBD- und DSGVO-konform und gewährleistet den Schutz und die Unveränderbarkeit eurer hochgeladenen Daten.

Mit dieser Studie über Cloudbuchhaltung zeigen wir basierend auf der Teilnahme von über 509 Selbständigen und Freelancern in Deutschland auf, mit welchen Unannehmlichkeiten ihr als Selbständige bei der Erledigung der Buchhaltung zu kämpfen habt und wie sehr der vorherrschende Irrglaube verbreitet ist, dass die Datenverarbeitung einer digitale Buchhaltungssoftware unsicher sei. Diesen Irrglauben möchte ich beseitigen und euch eine einfache Lösung bieten, wie ihr eure Buchhaltung sicher und automatisiert erledigen könnt.

Ich wünsche euch eine anregende Lektüre.

Euer



Fabian Silberer
CEO sevDesk
SEVENIT GmbH



Inhaltsverzeichnis

Executive Summary	5
1. So erledigen Selbständige und Freelancer in Deutschland ihre Buchhaltung	6
2. Das sind tendenziell die größten Unzufriedenheitsfaktoren	8
3. Terminierung der Buchhaltung	10
4. Wenn die Abgabefrist versäumt wird	12
5. Das hindert Selbständige und Freelancer daran eine Cloud-Software zu nutzen	14
6. Die Lösung: Wie Selbständige und Freelancer ihre Buchhaltung vereinfachen können	16

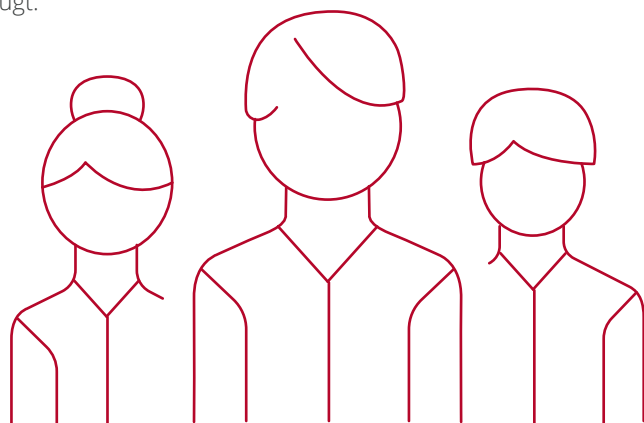
Executive Summary

// Wie funktioniert Buchhaltung im Jahr 2018?

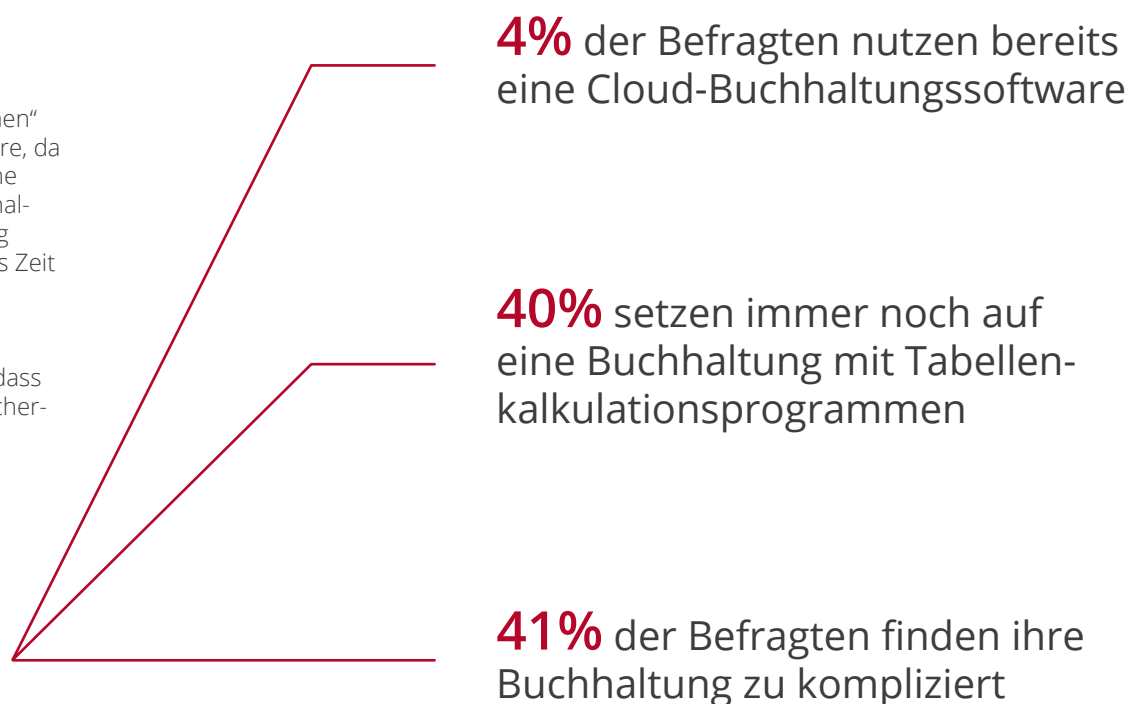
Das hat sevDesk nun mit einer Umfrage unter 509 Selbständigen und Freelancern herausgefunden. Ein spannendes Ergebnis vorweg: Nur **4%** derer, die ihre Buchhaltung selbst erledigen, nutzen bereits eine Cloud-Buchhaltungssoftware. In der nachfolgenden Studie werden unter anderem die Hintergründe dafür vorgestellt.

Während neue Verordnungen und Regelungen wie DSGVO und GoBD die Buchführung für viele Freelancer und Selbständige immer komplizierter machen, bieten sich mittlerweile auch sehr gute Alternativen zur „klassischen“ Arbeit mit Excel-Tabellen oder fest installierbarer Software an. Insbesondere, da **40%** derjenigen, die ihre Buchhaltung selbst erledigen, immer noch auf eine Buchhaltung mit Tabellenkalkulationsprogrammen setzen oder ihre Buchhaltung manuell erledigen. Und **41%** der Befragten, die mit ihrer Buchhaltung unzufrieden sind*, finden ihre Buchhaltung zu kompliziert. Deshalb wird es Zeit für neue, komfortablere Alternativen.

sevDesk erleichtert die Buchhaltung für Selbständige und KMU durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz und legt zugleich größten Wert darauf, dass sie modernsten Ansprüchen in Bezug auf aktuelle Richtlinien und Datensicherheit genügt.



509 Studienteilnehmer





So erledigen Selbständige und Freelancer in Deutschland ihre Buchhaltung

So geht Buchhaltung 2018 in Deutschland

// Eine Umfrage unter Selbständigen und Freelancern

Für viele ist Buchhaltung ein lästiges und aufwendiges Thema. Regelmäßig frisst sie Zeit, Geld und Nerven. Wegen immer wieder neuer Richtlinien und Vorschriften muss man sich auch immer wieder neu damit auseinandersetzen.

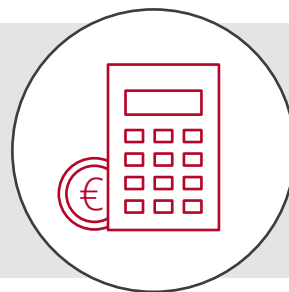
Deshalb wollten wir von sevDesk einmal untersuchen lassen, was wirklich dran ist: Wie aufwendig ist eine ordentliche Buchhaltung für Selbständige und Freelancer? Nimmt der Papierkram tatsächlich so viele Nerven in Anspruch, dass er möglichst weit auf die lange Bank geschoben werden muss?

Forsa hat dazu im Auftrag von sevDesk eine Umfrage unter 509 Selbständigen und Freelancern gestartet, um herauszufinden, was sie an ihrer aktuellen Buchhaltungssituation stört. Die 509 Befragten stammen aus ganz Deutschland und ihre Antworten geben Aufschluss darüber, wie sie ihre laufende Buchhaltung erledigen und welche Probleme und Schwierigkeiten sich daraus für sie ergeben.

Das kurze Fazit: Ja, Buchhaltung ist für viele ein lästiger Zeitfresser, der gerne aufgeschoben wird. Aber es gibt Hoffnung: Einige erledigen schon heute den Papierkram mit intelligenten digitalen Helferlein.



42% der Selbständigen und Freelancer erledigen ihre Buchhaltung intern – entweder selbst, durch ein Familienmitglied oder einen internen Buchhalter



Die restlichen **58%** geben ihre Buchhaltung an einen externen Buchhalter oder den Steuerberater ab



Das sind tendenziell die größten Unzufriedenheitsfaktoren

Das sind tendenziell die größten Unzufriedenheitsfaktoren*

Vor allem die verlorene Zeit ist ein Faktor, der viele an ihrer Buchhaltung stört. Für viele Andere sind buchhalterische Arbeiten schlichtweg zu kompliziert und fehleranfällig.



Nimmt zu viel Zeit in Anspruch **57%**



Ist zu kompliziert **41%**



Lästiges Belege suchen und verbuchen **53%**



Ist zu fehleranfällig **34%**



Mangelnder Überblick über die finanzielle Lage des Unternehmens **15%**



Ist zu teuer **19%**

18 SA

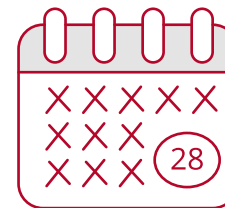
Terminierung der Buchhaltung

Terminierung der Buchhaltung

Dass unangenehme Aufgaben gern auf die lange Bank geschoben werden, ist vielen nicht fremd. Unsere Studie hat ergeben, dass sich **40%** der befragten Freelancer und Selbständigen vor ihrer zeitraubenden Buchhaltung „drücken“ und diese erst (zu) kurz vor den Abgabefristen in Angriff nehmen. Im Süden liegt dabei die Anzahl der Aufschieber tendenziell niedriger als im Westen.

Selbständige aus Großstädten neigen in der Tendenz eher dazu, ihre Buchhaltung aufzuschieben: **47%** aller Großstädter erledigen ihre buchhalterischen Aufgaben erst im letzten Moment. In Kleinstädten liegt dieser Wert bei **34%**.

38% aller Befragten räumen sich regelmäßig feste Zeitfenster für ihre Buchhaltung ein. Lediglich **21%** bearbeiten ihre Belege direkt nach Erhalt. Die 18-39-Jährigen sind hierbei tendenziell etwas unmotivierter: Nur **13%** der Befragten kümmern sich sofort um anfallende Belege.



Knapp
Sache!

Während sich **38%** der befragten Selbständigen und Freelancer regelmäßig feste Zeiten zur Erledigung ihrer Buchhaltung einräumen, erledigen **40%** diese jeweils nur knapp vor den Abgabefristen.



Wenn die Abgabefrist versäumt wird

Wenn die Abgabefrist versäumt wird

Das kann teuer werden:

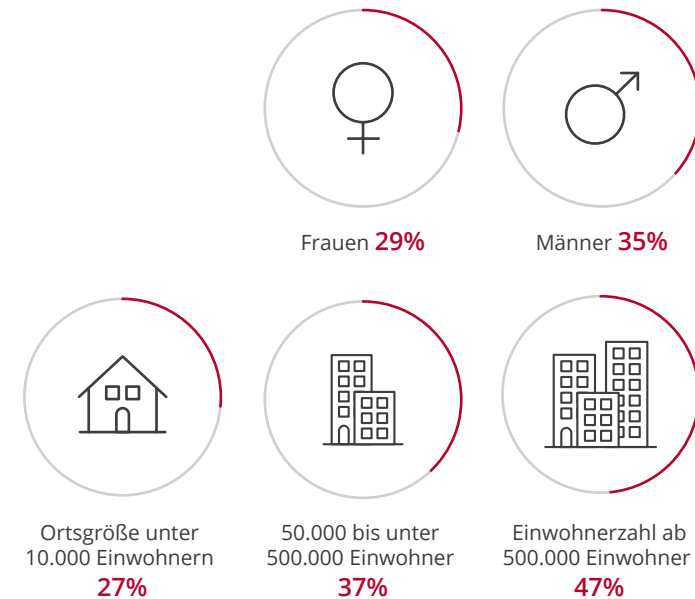
40% der „Selbermacher“ haben bereits eine Abgabefrist versäumt.

65% der Befragten, die schon mal eine Abgabefrist versäumt haben, mussten deshalb schon einen Verspätungszuschlag zahlen oder haben Steuerrückzahlungen nicht erhalten.

Obwohl Frauen (41%) im Vergleich zu den Männern (39%) tendenziell mehr dazu neigen, ihre Buchhaltung erst kurz vor der jeweiligen Abgabefrist zu erledigen, haben nur 29% der Frauen bereits eine Abgabefrist versäumt. Hier haben die Männer mit 35% schon häufiger die Frist verpasst.

Tendenziell zeigt sich auch hier ein leichter Unterschied zwischen Groß- und Kleinstädtern: 27% der Kleinstädter (Ortsgröße unter 10.000 Einwohner) haben bereits eine Abgabefrist versäumt, demgegenüber stehen 47% der Großstädter (ab 500.000 Einwohner).

Haben schon einmal eine Abgabefrist versäumt:





Das hindert Selbständige und Freelancer daran, eine Cloud-Software zu nutzen

Das hindert Selbständige und Freelancer daran, eine Cloud-Software zu nutzen

Angst vor der Cloud

56% derer, die ihre Buchhaltung selbst erledigen, nutzen eine Buchhaltungssoftware für stationäre PCs

40% der „Selbermacher“ verwenden Tabellenkalkulationsprogramme wie z.B. Excel oder machen dies manuell.
Achtung: nicht GoBD-konform!

35% derer, die noch keine Cloudbuchhaltung nutzen, denken, dass diese zu unsicher ist oder wollen ihre sensiblen Daten nicht aus der Hand geben und in einer Cloud speichern



Ein Grund dafür, dass viele entweder eine installierbare Buchhaltungssoftware oder ein Tabellenkalkulationsprogramm der Online-Softwarelösung vorziehen, ist das **Misstrauen in die Datensicherheit.**



Die Lösung: Wie Selbständige und Freelancer ihre Buchhaltung vereinfachen können

Die Lösung: Wie Selbständige und Freelancer ihre Buchhaltung vereinfachen können

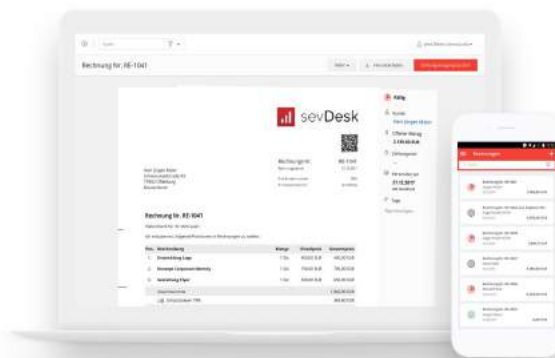
Noch immer arbeiten erschreckend viele Selbständige und Freelancer mit Tabellenkalkulationsprogrammen und damit nicht GoBD-konform. Sie können dann nicht sicherstellen, dass ihre Buchführung vollständig, fehlerfrei und lückenlos nachzuvollziehen und nachzuprüfen ist.

Das muss nicht sein. Mithilfe moderner Tools erspart sich schon ein Teil der Betroffenen den Stress und den Aufwand, den die traditionelle Buchhaltung mit sich bringt. sevDesk unterstützt Selbstständige und Freelancer dabei, ihre Buchhaltung unkompliziert und papierlos zu gestalten. Durch die sichere Speicherung der Belege und Daten auf zertifizierten Servern in Deutschland, ermöglicht sevDesk ein GoBD- und DSGVO-konformes Arbeiten und gewährleistet die Unveränderbarkeit und den Schutz aller hochgeladenen Daten.

Außerdem hilft sevDesk, buchhalterische Aufgaben nicht auf die lange Bank zu schieben. Durch die automatische Verbuchung und Zuordnung von anfallenden Belegen sparen die Nutzer viel Zeit. So werden keine wichtigen Abgabefristen verpasst, Säumniszuschläge werden vermieden und es bleibt genügend Energie für die wirklich spannenden Aufgaben.

sevDesk

Hauptstraße 40
77652 Offenburg
Telefon: +49-781-125508-10
Telefax: +49-781-125508-9
support@sevdesk.com
www.sevdesk.de/unternehmen



So funktioniert Buchhaltung heute



Belege digitalisieren



Angebote und Rechnungen schreiben



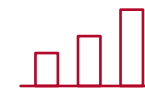
Online-Banking



Kundenverwaltung



Einfache Zusammenarbeit mit dem Steuerberater



Tagesaktuelle Auswertungen (EUR, GuV)



Schnittstelle zum Finanzamt (UStVA)